Inhaltsübersicht

Seite

Zur Einführung . . . . . 1—4

I. **Die Vorgänger des nhd. ver- und ihre Etymologie** . . . . . 1—23

A. got. *faur* 5

a) *faur- I* = idg. *pr 5

α) in der Bedeutung „vor“ und sein Verhältnis zu faura 5

β) in der Bedeutung „vorbei“ 8

b) *faur- II* = idg. *pr̥r(i) und seine Gebietsabgrenzung gegen *faur- I* und *faura* 8

c) Berührungspunkte zwischen *faur- I* : *faur- II* : *fra-* . . . 12

B. got. *fair-* 13

C. got. *fra-* 16

a) in sinnlicherer Anschauung 17

α) in der Bedeutung „vorwärts“ 17

β) in gehässigem, verächtlichem, tadelndem Sinne . . . 17

γ) in der Bedeutung „weg“ bei *geben, nehmen, lassen* . 18

b) als Mittel der Perfektivierung 20

c) Berührungspunkte zwischen *fra-* : *fair-* 23

II. **Lautgeschichte des Präfixes im Germanischen** . . . . . 24—48

A. Westgermanisch 24

a) Deutscher Zweig 24

α) Die althochdeutsche Überlieferung 24

Lautform in den einzelnen Denkmälern 30

β) Das Altniederdeutsche 31

und die auf ihm fussenden Mundarten 34

γ) Die mittelhochdeutsche „Dichtersprache“ 35

und die neuhochdeutsche Schriftsprache 38

b) Englisch-friesischer Zweig 42

α) Englisch 42

β) Friesisch 44

B. Nordgermanisch 46

C. Rückblick auf die Lautgeschichte 48

Seite

III. **Die Bedeutungsentwicklung in der ver-Komposition (im Deutschen)** 48—271

A. Allgemeine Gesichtspunkte. Die bisherige Behandlung der *ver-*Komposition . . . . . 49—58

B. Die Bedeutungsentwicklung an einzelnen charakteristischen Bildungen veranschaulicht *(faur- I)* . . . . . 58—102
(versehen 58, *verhören* 64, *versprechen* 65, *verschreiben* 72, *versetzen* 75, *verlegen* 82, *verschlagen* 86, *verfangen* 92, *verschiessen* 94, *verfahren* 96, *vergehen* 99).

C. Die einzelnen Grundtypen und ihr Beitrag zu den Bedeutungsgruppen . . . . . 102—262

a) *faur- I* 102

α) in mehr sinnlicher Anschauung (Übersicht 102, „voraus, heraus“ 104, „überholen“ 109, „vergehn“ 111).

β) Entwicklung von positivem und negativem Sinne (*verbannen, verbieten* 113, „gebieten, festsetzen“ 118, „verbieten, verwehren“ 120, „verzaubern“ 126).

γ) in üblem Sinne verwendet („verfehlen, verführen“ 127, „verachten, schädigen, preisgeben“ 131).

b) *faur- I* : *faur- II* : *fair-* 134

α) Verbindung der drei Typen (Allgemeines 134, *verbinden* 137, Versuch einer Scheidung bei den ahd. und as. Bildungen 139, die Gruppe „verbinden“ 143).

β) Besondere Gruppen („versorgen, vertreten“ 156, „tun für“ 157, *verbüssen, verdanken, verdienen, verlohnen, verschulden* 158, „versteuern“ 159, instrumentale Gruppe „versehen mit“ 161).

c) *fair-* 163

α) in mehr sinnlicher Anschauung („umfassen, einfassen, zusammenfassen“ 164, „ausmessen, richtig messen“ 167, „überziehen, verkleiden mit“ 169, „durchziehen, vermischen, vereinigen“ 169, *verwandt* 172, „verschränken“ 174, „verfestigen, verwirren“ 176).

β) in mehr perfektiver Verwendung (Intensiva 176, Frequentativa, *verkehren, versuchen* 178, „sich vertreten, verschnaufen, vergnügen“ 181, Durativa 182, Resultativa 183, *vernehmen* 187, *verstehen* 191).

Exkurs: Die Gruppen „verwandeln“ 197 und „überholen, verwinden“ 202.

γ) in üblem Sinne verwendet (*verliegen, versitzen, verstehen* 202, „durch Übermass schädigen“ 207, „einbüssen, verfehlen“ 208, effektive Intransitiva: „verkümmern“ 209, Reflexiva: „sich vergehn“ 216, Partizipialadjektiva 218, mit Richtungskonstruktion 221).

Seite

Exkurs: Denominativbildung und Perfektivierung . 222
Scheide zwischen *fair-* und *fra-* 226
d) *fra-* 226
α) in perfektiver Verwendung (resultative Intransitiva 226, resultative Transitiva: „vernichten“ 230, „beschädigen, entstellen“ 235, „verarbeiten, verbrauchen, verbringen“ 238, „verwinden“ 244, Intensiv-Durativa 245).
β) in üblem Sinne verwendet (mit gehässiger Bedeutung 246, Intransitiva und Reflexiva: „verfehlen, sich vergehn“ 252, Partizipialadjektiva 255).
γ) in rein sinnlicher Anschauung („vergeben“ 257, „weg, ab, auseinander“ 261).

D. Allgemeines zur Gruppenbildung, Bedeutungsentwicklung und Wortbildung . . . . . 263—271
a) Gruppenbildung 263
α) Über die Einteilung in Gruppen 263
β) Grenzen und Umfang der Gruppen 263
γ) Anteil der Typen an den Gruppen 264
b) Bedeutungsentwicklung und Bedeutungsumfang der einzelnen Bildungen 266
c) Eigenheiten der Wortbildung 267
α) Denominativa, freie, schnörkelhafte, schwerfällige Bildungen 267
β) Unorganische Bildungen 271

IV. **Überblick über die ver-Komposition in den germanischen Dialekten** 271—275
A. Deutsche Mundarten 271
B. Niederländisch, Englisch, Friesisch 273
C. Nordgermanisch 275

V. **nhd. ver- im Verhältnis zu anderen Präfixen** . . . . . 275—280
A. Berührung und Abgrenzung in der Bedeutung 275
B. Verhältnis in der perfektivierenden Funktion 278
C. Zug der Sprachentwicklung 279

Das Verzeichnis der benutzten Werke und Ausgaben, der Abkürzungen und Berichtigungen befindet sich S. 181 ff.